



## Universitätsbibliothek Paderborn

**Tugend-Spiegel Aller Zucht-liebenden Closter-Jungfrauen.  
Das ist: Schönes Tractälein von Zwantzg halbstündigen  
Sermonen über das Leben der H. Jungfrauen und Mutter/  
Ehrentraut/ Sanct Ruperti ...**

**Prokop <von Templin>**

**Sultzbach, 1679**

G. Er will sie alle vertilgen und ihr Gedächtnus außreuten.

**urn:nbn:de:hbz:466:1-37377**

Israël / daß er solte desselben  
 Herzog / Führer / ja gleichsam  
 Præceptor, Schuel- und Zucht-  
 Meister seyn / sie in allen Guten  
 unterrichtend und unterweisend:  
 Er thate zwar das Seine / aber  
 das Volk war manchesmaß  
 gar ungestüm / aufsehig / much-  
 willig und so rebellisch / daß Gott  
 der HErr es in Grund und Bo-  
 den zernichten und ausreutet  
 wolte: Cerno, sprach er/Exod.  
 32. v. 9. 10. quod populus ist  
 duræ cervicis sit, dimitte me  
 ut irascatur furor meus contri-  
 eos, ut deleam eos, faciamqu  
 G te in gentem magnam ; Od  
 wie Deut. 9. v. 14. stehet / con-  
 teram eum, & deleam nome  
 ejus de sub cœlo , & constituam  
 te super gentem, quæ hac ma-  
 jor & fortior sit; Ich siehe da  
 dis ein hartnäckiges unbestände-

ges Volk ist / meine und deine  
treue Mühe und Fleiß ist vergez-  
bens an ihnen / laß mich nur / daß  
mein Zorn sich recht ergrimmen  
möge über sie / so will ich sie ganz  
und gar vertilgen / so gar ihren  
Namen unter dem Himmel will  
ich aufheben / soll ihrer keine Ge-  
dächtnis mehr auf Erden und  
auf der Welt seyn; dich aber /  
O Moyses / will ich bestellen über  
ein anders viel bessers / stärkers  
und grossers Volk ; wann  
Moyses nur hätte ja gesagt und  
darein gewilliget / ist zu vermuten /  
daß es gewiß geschehen wäre; da  
hätte man seine Wunder geset-  
zen / wie der Mann sich wehrete /  
nicht zwar mit Macht und Ges-  
walt / dann das wäre nichts und  
umbsonst gewesen / sondern mit  
Bitten und Weinen wehrete er  
dermassen ab / daß Gott der

I H